

Andy Krummsdorf
Ortsvorsteher des Ortsteils Deutzen
Ernst- Thälmann- Str. 18
04575 Neukieritzsch
andy-krummsdorf@freenet.de

Protokoll zur Ortschaftsratssitzung vom 17.04.2019

Ort: Arno-Bahndorf-Straße 12 (Sportlerheim) in Deutzen

Zeit: 18:03 Uhr – 18:37 Uhr

Teilnehmer: Frau Hildebrandt, Herr Krummsdorf, Herr Buder, Herr Wagner

entschuldigt: Frau Nicole Wuttig, Frau Brummer, Herr Pochanke
unentschuldigt: Frau Jana Wuttig,
Gäste: -

Themen und Tagesordnung:

1. Die Ortschaftsratssitzung wurde vom Ortsvorsteher eröffnet, sowie die Anwesenheit aller Beteiligten festgestellt. Das Protokoll zur letzten Sitzung wurde besprochen und bestätigt.
2. Bürgerfragestunde
3. Information und Sonstiges
 - Frau Hildebrandt fragt, ob es Neuigkeiten gibt im Bezug zum Bau eines Radwegs nach Borna
 - Herr Buder sagte aus, dass die neu gepflanzten Bäume auf dem Gelände des Spielplatzes eine suboptimale Platzierung erhalten haben. Eine Umsetzung soll mit dem Bauamt geprüft werden
 - Herr Krummsdorf sprach an, dass Straßen in Deutzen, wie z.B. die Straße des 15. Oktobers, die Regiserstr., oder auch die Straße am Wasserturm in einem extrem desolaten Zustand sind.
Dem Ortschaftsrat ist bekannt, dass zum Beispiel die Straße des 15. Oktober nach dem Abschluss der Baumaßnahmen der Deutschen Bahn in seinem Urzustand wiederhergestellt werden soll, jedoch befürwortet der Ortschaftsrat, dass zumindest Löcher, welche zu Schäden an Fahrzeugen oder zu Unfällen führen können, provisorisch gefüllt werden, damit die Verkehrssicherheit wieder gewährleistet werden kann.
 - Der Ortschaftsrat bittet, um die Beantwortung der Fragen des Protokolls vom 23.01.19
Diese sind nochmals nachzulesen in der Anlage 1 hier im Protokoll
 - Der Ortschaftsrat beschloss einstimmig, auf Anfrage Herrn Buder, dass dieser eine Anfrage zur Positionierung des Gemeinderats zum Schulneubau in Deutzen, zur Sitzung am 28. Mai einbringen möchte. In Anlage 2 erläutert.
Der Ortschaftsrat möchte wissen, wie sich der Gemeinderat zum Schulneubau positioniert und ob dieser eine Empfehlung für den zukünftigen Gemeinderat abgeben kann.

Der Ortschaftsrat möchte folgendes von der Verwaltung beantwortet haben:

1. Gibt es Neuigkeiten zum Ausbau des Radwegs nach Borna?
2. Besteht die Option des temporären Ausbessern der Straßen?
3. Die Beantwortung der Fragen vom Protokoll des 23.01.19.
4. Des Weiteren bittet der Ortschaftsrat, die Befragung zur Positionierung des Gemeinderates zum Schulausbau auf die Tagesordnung zur Sitzung am 28.05.19 zu setzen.

Protokollführer und Ortsvorsteher
Andy Krummsdorf

Anlage: 1

1. Ob der Weg zur Bushaltestelle an der Kirche von der Straße des 1. Juli befestigt werden kann, da dieser unbegebar geworden ist?
2. Ob es neue Entwicklungen beim Radweg nach Borna gibt?
3. Ob für die Reinigungskräfte eine Lösung gefunden werden kann, damit diese während dieser Jahreszeit nicht den gefährlichen bzw. rutschigen Weg nutzen müssen?
4. Warum das Schulmuseum entsorgt wurde?
5. Ob das Rondell zwischen August-Bebel-Str. und Saarstraße saniert wird, da die Gehwege sich in einem extrem lädierten Zustand befinden?

Anlage: 2

E-Mail des Herrn Buder vom 30.03.19

Sehr geehrter Ortsvorsteher und sehr geehrte Ortschaftsräte.

Bezugnehmend auf die weitergeleitete Email von Frau Zippel möchte ich, für die nächste Sitzung des Ortschaftsrates, das

Thema eines Neubaus einer Grundschule auf die Tagesordnung setzen.

Auf Grund der Tatsache des Naphtalin-Austritts in der Grundschule "4 Jahreszeiten" sollten wir eine Entscheidung pro oder

kontra eines Ersatzneubaus einer einzügigen Grundschule und eines Neubaus einer Einfelderhalle ersuchen.

Beruhend auf den Zahlen der Machbarkeitsstudien aus dem Jahr 2016 und der Förderung von 60% sollte ein Bau einer Schule im Ortsteil zu verwirklichen sein.

Anmerken möchte ich das Alleinstellungsmerkmal des Jahrgangsübergreifenden Unterrichts, welcher einmalig im Landkreis Leipziger Land ist.

- Neubau einer Grund und Oberschule ca. 10.240.000 Euro
- Neubau einer Oberschule ca. 8.510.000 Euro

- = ca. 1.730.000 Euro (für eine Grundschule)

- Abriss der Grundschule ca. 390.000 Euro
- Neubau Einfelderhalle ca. 1.201.000 Euro

- Kosten insgesamt ca. 3.321.000 Euro
- Eigenanteil von 40 % ca. 1.328.400 Euro

Sicherlich werden die Zahlen bei einem Neubau einer einzügigen Grundschule etwas anders aussehen aber die 60 % Förderung bleiben und diese Chance sollten wir nutzen.

Liebe Grüße Jens Buder